

Zeitschrift: Curaviva : Fachzeitschrift
Herausgeber: Curaviva - Verband Heime und Institutionen Schweiz
Band: 84 (2013)
Heft: 2: Arbeit vor Rente : Sozialpolitik muss mehr sein als Finanzpolitik

Rubrik: Informationen aus dem Fachbereich Alter

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Informationen aus dem Fachbereich Alter

Neue Publikationen aus dem Fachbereich Alter

«Würde und Autonomie»

Würde und Autonomie sind zwei grundlegende ethische Begriffe zur Charakterisierung eines humanen Lebens. Sie gelten für jedes Leben, auch für das Leben im Alter. Würde und Selbstbestimmung müssen besonders geschützt werden, wenn Menschen durch gesundheitliche Einschränkungen ihre Autonomiefähigkeit ganz oder teilweise verlieren. Dies betrifft in der Regel die Situation der Bewohnerinnen und Bewohner der Alters- und Pflegeheime. Dieses Themenheft macht die beiden ethischen Begriffe verständlich und konkretisiert sie im Hinblick auf die Praxis von Alters- und Pflegeheimen. Zu den einzelnen Anliegen und Themen finden sich verschiedene Reflexionsfragen. Diese können in betriebsinternen Entwicklungsprozessen und zur Reflexion der alltäglichen Arbeit in Teambesprechungen eingesetzt werden.

«Aggression in der Langzeitpflege»

Aggressives Verhalten ist ein häufiges Phänomen in Langzeitpflegeeinrichtungen. Sowohl Mitarbeitende als auch Bewohnerinnen und Bewohner können Opfer von körperlichen oder verbalen Aggressionen werden. Auf der Basis aktueller Forschungsliteratur gibt das Themenheft einen differenzierten Überblick über die Problematik und liefert Ratschläge zur Vorbeugung, Vermeidung sowie zum Umgang mit aggressivem Verhalten.

«Massnahmen und Empfehlungen zur Steigerung der Arbeitgeberattraktivität»

Mehrteilige Umfragen und Untersuchungen in Alters- und Pflegeinstitutionen zum Thema «attraktiver Arbeitsplatz», welche Qualis in unserem Auftrag durchgeführt hat, sind die Basis für den Inhalt dieses Pocketbooklets. In 17 Kategorien erhalten die Leser und Leserinnen einen Überblick über konkrete Faktoren, die einen Arbeitsplatz besonders attraktiv machen.

Diese drei Publikationen erscheinen Mitte Februar 2013 und werden wiederum an alle Alters- und Pflegeheime verschickt.

OdASanté

Als nationale Dach-Organisation der Arbeitswelt vertritt OdASanté auf gesamtschweizerischer Ebene die Interessen der Gesundheitsbranche in Bildungsfragen und ist der Hauptansprechpartner des Bundes. Sie arbeitet in verschiedenen nationalen Gremien mit, entwickelt bedarfsgerechte Berufsprofile und stellt die Durchlässigkeit zwischen den Bildungsstufen sicher. Die OdASanté bearbeitet derzeit folgende Projekte, die für Altersinstitutionen besonders wichtig sind:

- Berufsprüfung Langzeitpflege und -betreuung: Der Entwurf der Prüfungsordnung wurde beim Bund zur Prüfung eingereicht, jetzt erfolgt die Überarbeitung aufgrund der Rückmeldung.
- Höhere Fachprüfung für Pflegeexpertise, die u.a. eine Möglichkeit der Vertiefung in Geriatrie-Gerontopsychiatrie und Palliative Care vorsieht.
- Mitarbeit beim Projekt «Masterplan Bildung Pflegeberufe» des Bundes, das zum Ziel hat, bis 2015 mehr Ausbildungsabschlüsse in Pflegeberufen zu generieren.
- Swiss Skills 2014: In Zusammenarbeit mit den kantonalen OdAs wird zum ersten Mal eine nationale Berufsmeisterschaft für FaGes durchgeführt.

Die OdASanté übernimmt das branchenübergreifende nationale Berufsmarketing. Sie arbeitet beim Erstellen der Informationsmaterialien für die Berufsinformationszentren mit.

Träger der OdASanté sind CURAVIVA Schweiz, H+, Spitex, die Gesundheitsdirektorenkonferenz, die kantonalen OdAs Gesundheit (und Soziales), der Schweizerische Verband der medizinisch-technischen und medizinisch-therapeutischen Gesundheitsberufe und SPITEX privée Suisse.



Markus Leser
Leiter Fachbereich Alter

• Aktuell •

Veranstaltungen

Fachkongress Alter 2013

14. und 15. Februar 2013 in Lausanne
www.congress.curaviva.ch

Impulstag 2013

«Darf ich auch im Heim ich selber sein?»
21. März 2013 in Zürich
www.bildungsangebote.curaviva.ch

Diverses

Laufend neue Informationen:

Studien – abgeschlossene Studien zu unterschiedlichen Themen
www.curaviva.ch/studien

Dossiers – Hintergrundinformationen zu Politik und Sachthemen
www.curaviva.ch/dossiers

Arbeitsinstrumente – Hilfsmittel und Vorlagen für die tägliche Arbeit
www.curaviva.ch → Arbeitsinstrumente

Die Rubrik liegt ausserhalb der redaktionellen Verantwortung.
Der Inhalt wird durch den Fachbereich Alter von CURAVIVA Schweiz gestellt.